

# HSE-RICHTLINIE

# HSE-RICHTLINIE

... fördern und unterstützen die Gesund-

Die Richtlinie für Health, Safety & Environment (HSE-Richtlinie) der Freudenberg-Gruppe gibt einen klar definierten Rahmen vor und regt zum Dialog mit internen und externen Stakeholdern an. Unsere Organisationsstrukturen und Managementsysteme stellen dabei die Rechtskonformität sicher, geben unseren Mitarbeitenden einen Orientierungsrahmen und helfen, die langfristigen HSE-Ziele von Freudenberg zu verfolgen. Durch kontinuierliche Verbesserungen sollen die Funktionsfähigkeit der Unternehmensprozesse sowie der effiziente Ressourceneinsatz im Unternehmen gewährleistet werden.

Die primär zuständigen Fachabteilungen in den Geschäftsgruppen der Freudenberg-Gruppe überprüfen federführend unter Mitwirkung von Corporate HSE weltweit und in regelmäßigen Abständen die Umsetzung der HSE-Richtlinie. Zusätzlich sollen dabei neue relevante Risiken identifiziert, die Übereinstimmung mit spezifischen rechtlichen Anforderungen abgeglichen und Verbesserungspotenziale aufgedeckt werden. Die Überprüfungen sollen quantifizierbare, nachvollziehbare und schnell zugängliche Daten und Informationen liefern. Ziel ist, die Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger im Unternehmen bei ihren Planungs-, Steuerungs- und Kontrollaufgaben im Bereich HSE zu unterstützen.

# HSE-PRINZIPIEN

## HSE ALS GANZHEITLICHE AUFGABE

Gesundheitsvorsorge, Umweltschutz, Arbeits-, Anlagen-, Prozess- und Produktsicherheit haben bei Freudenberg einen hohen Stellenwert. Neben unserem wirtschaftlichen Erfolg sind sie integrale und gleichberechtigte Bestandteile unseres unternehmerischen Erfolgs.

## VORSORGENDER UMWELTSCHUTZ

Umweltschutz ist in Freudenberg's Werten und Grundsätzen fest verankert. Wir wollen nachteilige Auswirkungen auf die Umwelt über unsere gesamte Wertschöpfungskette kontinuierlich reduzieren. Bei der Entwicklung neuer Produkte und Verfahren achten wir auf eine sichere und umweltgerechte Herstellung, Anwendung und Entsorgung. Darüber hinaus arbeiten wir kontinuierlich daran, die Umwelt zu entlasten, indem wir natürliche Ressourcen effizienter nutzen, Emissionen verringern, Energie, Wasser und andere Betriebsstoffe einsparen sowie unsere Transportprozesse

# HSE-PRINZIPIEN

VORSORGENDER  
ARBEITS- UND  
GESUNDHEITSSCHUTZ



# HSE-PRINZIPIEN

## KONTINUIERLICHE VERBESSERUNG

Wir wollen die Unternehmensleistung im Bereich HSE kontinuierlich verbessern, indem konkrete Ziele gesetzt und die erreichten Ergebnisse bewertet werden. Unsere Führungskräfte sind verpflichtet, kontinuierliche Verbesserungsprozesse zu etablieren. Unsere Managementsysteme unterstützen uns dabei und entsprechen international anerkannten Anforderungen wie der Umweltschutznorm ISO 14001, den Richtlinien der EU-Umweltauditverordnung (EMAS) und dem Arbeitsschutz-Managementsystem ISO 45001. Wir überprüfen regelmäßig unsere Geschäftstätigkeiten und bewerten die Folgen für Mensch und Umwelt. Dadurch erkennen wir Verbesserungspotenziale und können entsprechende Maßnahmen einleiten. Ziel ist dabei, die beste verfügbare Technik an allen Standorten von Freudenberg einzusetzen – soweit eine angemessene Wirtschaftlichkeit sichergestellt ist.



## **ERFÜLLUNG GESETZLICHER ANFORDERUNGEN**

Wir erfüllen weltweit die jeweiligen natio-

# HSE-PRINZIPIEN

## TRANSPARENTE KOMMUNIKATION

Klar formulierte Ziele und Erwartungen sind die Grundlage des vertrauensvollen Umgangs mit unseren Stakeholdern und der offenen Kommunikation unserer Gesundheitsschutz-, Arbeitssicherheits- und Umweltschutzprinzipien. Wir berichten über verschiedene Medien/Kommunikationskanäle offen und sachlich an alle unsere Stakeholder – darunter Mitarbeitende, Gesellschafterinnen und Gesellschafter, Geschäftspartnerinnen


Gesundheits-, Sicherheits- und Umwelt-  
risiken am Arbeitsplatz zu identi- zieren  
und auszuschließen – alle Mitarbeiten-  
den sind angehalten, bei ihrer täglichen  
Arbeit auf mögliche HSE-Risiken zu ach-  
ten und diese gegebenenfalls zu melden.  
Unsere Mitarbeitenden beziehen wir in  
die Weiterentwicklung unserer HSE-  
Prinzipien und entsprechender Maßnah-  
men aktiv ein, indem wir sie ermutigen,  
proaktiv Ideen und Vorschläge für Ver-  
besserungen einzubringen.

# UMWELTSCHUTZ

Umweltbelange bereits in der Planung. Wir vermeiden das Anfallen von Reststoffen. Wo dies noch nicht vollständig möglich ist, verwerten wir Reststoffe im Sinne der Kreislaufwirtschaft, reduzieren Abfälle weitgehend und entsorgen diese umweltgerecht.

Wir investieren in den Umweltschutz als Bestandteil zukunftsorientierten unternehmerischen Handelns. Unsere





Notfallprozeduren stellen sicher, dass im Ereignisfall bei Ableitungen in Gewässer erhöhte Konzentrationen und Frachten so weit wie möglich vermieden werden.

Wir stellen an unseren Standorten sicher, dass bei der Ableitung von Wasser keine verbindlichen Grenzwerte überschritten werden und das Ökosystem nicht geschädigt wird. Wo erforderlich, wird Abwasser geklärt, bevor es in umliegende Gewässer eingeleitet wird.

## ABFÄLLE

Beim Umgang mit Abfällen folgt Freudenberg bewusst dem Grundsatz **Vermeiden, Reduzieren, Wiederverwerten**. Deshalb bereiten wir

Abluft wird nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik gereinigt. Ihre Ableitung soll so erfolgen, dass ein ungehinderter Abtransport möglich ist, um auch kurzfristige Belastungen von Mensch und Umwelt im Umfeld unserer Standorte auszuschließen.

Freudenberg will insbesondere seine speziellen Kohlendioxid-(CO<sub>2</sub>-)Emissionen kontinuierlich senken. Um dieses Ziel zu erreichen, steigert die Unternehmensgruppe die Energieeffizienz ihrer Maschinen, Anlagen und Prozesse systematisch und berücksichtigt, wo möglich, bereits bei der Produktentwicklung Klimaschutzaspekte. Bei Neubauten,



## ROHSTOFFE

Für Freudenberg ist der effiziente Einsatz von Rohstoffen die Basis für eine umweltverträgliche Gestaltung der Produktionsprozesse. Daher schließen wir nach Möglichkeit Stoffkreisläufe und verbessern kontinuierlich unseren Mate-



# ARBEITS- SICHERHEIT

Freudenberg verpflichtet sich in besonderem Maße der Sicherheit seiner Mitarbeitenden am Arbeitsplatz. Wir sind überzeugt davon, dass alle Unfälle vermeidbar sind und dies durch präventive technische Maßnahmen und vor allem durch umsichtiges Verhalten erreicht werden kann.

Wir sensibilisieren alle Mitarbeitenden für die Sicherheit am Arbeitsplatz und weisen auf die individuelle Verantwortung hin, die gültigen Sicherheitsanforderungen einzuhalten. Jede und jeder einzelne Mitarbeitende von Freudenberg setzt sich persönlich dafür ein, die

auch das sofortige Melden von Unfällen und Verletzungen sowie von unsicheren Verfahren und Bedingungen. Um unsere Sicherheitskultur zu pflegen und weiterzuentwickeln, führen wir bei Freudenberg einen offenen Dialog über auftretende Fehler und Möglichkeiten zur Verbesserung. Dies ist unter anderem eine wichtige Voraussetzung für die Problematisierung und Analyse von Beinahe-Unfällen und deren Vermeidung.

Die Sicherheits- und Verhaltensregeln für Arbeitsplätze oder Tätigkeiten erarbeiten die Prozessverantwortlichen gemeinsam mit den Mitarbeitenden, die den jeweiligen Arbeitsplätzen oder Tätigkeiten zugewiesen sind. Sie werden standortspezifisch von Mitarbeitenden und Führungskräften umgesetzt. Zur Kommunikation und zum Trainieren sowie zur effektiven Umsetzung und Einhaltung von Arbeitssicherheitsregeln führen unsere Führungskräfte regelmäßige Schulungen, Seminare und Unterweisungen der Mitarbeitenden durch.



# GESUNDHEITS- SCHUTZ

Als Familienunternehmen fühlen wir uns dem Wohl der Mitarbeitenden und ihrer persönlichen Entwicklung verpflichtet. „Äußerste Sorgfalt für Sicherheit“ bedeutet für uns in diesem Sinne auch „vorbeugender Gesundheitsschutz und Gesundheitsvorsorge“. Wir sind uns bewusst, dass das Unternehmen dieses Ziel nur in gemeinsamer Verantwortung mit unseren Mitarbeitenden erreichen kann.

Unser Unternehmen und seine Führungskräfte können diese Zielvorstellung nur erreichen, wenn sich jede und jeder Mitarbeitende ihrer beziehungsweise seiner Verantwortung für die eigene Gesundheit bewusst ist und diese wertschätzt. Um die Mitarbeitenden hierbei angemessen unterstützen zu können, bestärken wir sie, die gesundheitsrelevanten Anforderungen ihrer Tätigkeit zu verstehen und in angemessener Weise Einschränkungen zu kommunizieren, so dass das Unternehmen festlegen kann,

ob die Schaffung eines geeigneten Umfeldes notwendig ist; Änderungen des Gesundheitszustands mitzuteilen, die die gesundheitlichen Anforderungen des Arbeitsplatzes betreffen könnten, und gesundheitsbewusst zu leben.

Alle Geschäftsgruppen sind aufgefordert, die hierfür notwendigen Voraussetzungen und Einstellungen zu schaffen und zu fördern, um diese Gesundheitsprinzipien als integralen Bestandteil des Führungssystems zu leben. Dabei darf sich kein Widerspruch zu den lokalen Gesundheits- und Sicherheitsregeln, den Arbeitsgesetzen und den Gesetzen zum Schutz der Privatsphäre ergeben.

Wir nehmen Gesundheitsschutz und Gesundheitsvorsorge ernst. Unsere Führungskräfte tragen Verantwortung dafür, potenzielle Gesundheitsgefahren am Arbeitsplatz systematisch zu erken

nen. Diese Verantwortung ist, wo notwendig, ein angemessenes und geeignetes Umfeld zu schaffen, um die Mitarbeitenden bei ihrer Rückkehr an den Arbeitsplatz nach einer Erkrankung zu befähigen, ihre Aufgabe zu verrichten.

# PRODUKT- SICHERHEIT

portieren, sicher anwenden und entsorgen können.

Von Mitarbeitenden, Kundinnen und Kunden oder Behörden erkannte oder für möglich gehaltene relevante Gefahren, die sich aus dem Umgang mit einem Produkt ergeben und sei es durch die Kombination mit einem Fremdprodukt-, sind den verantwortlichen Stellen sofort zu melden. Diese analysieren und bewerten die identifizierten und potenziellen

# PROZESS- SICHERHEIT

Der sichere, zuverlässige und störungsfreie Betrieb unserer Anlagen und Prozesse ist eine Voraussetzung für die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden sowie Nachbarinnen und Nachbarn an den Produktionsstandorten von Freudenberg. Wir streben an, die Zuverlässigkeit unserer Anlagen und Prozesse durch den Einsatz geeigneter Maschinen und Verfahren nach dem Stand der Technik kontinuierlich zu verbessern.

Freudenberg plant seine Anlagen und Prozesse sorgfältig, bewertet die mit der jeweiligen Anlage verbundenen Gefährdungspotenziale für Mensch und Umwelt, entwickelt daraus entsprechende Sicherheitskonzepte und überprüft deren Umsetzung. Bestehende Anlagen passen wir, soweit dies sinnvoll und möglich ist, dem technischen Fortschritt an. Vor der Inbetriebnahme neuer und bei Veränderungen an bereits vorhandenen Anlagen führen qualifizierte Fachkräfte Sicherheitsinspektionen durch. Zudem werden unsere Maschi-

nen, Anlagen und Prozesse regelmäßig gewartet und instand gehalten.

Um Betriebsstörungen und Unfälle zu vermeiden, unterweisen wir unsere Mitarbeitenden gründlich im Umgang mit den Maschinen, Anlagen und Prozessen und führen regelmäßig Schulungen durch. Alle Anlagen müssen entsprechend ihres bestimmungsgemäßen Einsatzgebiets genutzt werden; Verstöße und unsachgemäßer Betrieb durch einzelne Mitarbeitende werden von den kontrollierenden Führungskräften und Kolleginnen und Kollegen nicht toleriert. Treten dennoch Störungen oder Unfälle auf, werden diese gründlich untersucht und entsprechende Gegenmaßnahmen ergriffen. Die Anlagensicherheit bei Freudenberg wird kontinuierlich weiterentwickelt. Wir fordern unsere Standorte und alle Mitarbeitenden auf, sich an diesem Prozess mit eigenen Ideen und Vorschlägen aktiv zu beteiligen. Wo notwendig erarbeitet Freudenberg für seine Maschinen, Anlagen und Prozesse detaillierte Gefahrenabwehrpläne. Die dort enthaltenen Maßnahmen im Alarm- und Gefahrenfall üben wir regelmäßig mit unseren Mitarbeitenden.

